

wird derzeit nicht in Anspruch genommen. Endlich haben wir ausreichend Personal und sie können ihren Job gar nicht richtig ausüben. Sie beschäftigen sich mit administrativen Dingen, die sonst oft auf der Strecke bleiben, bereiten den Wiedereinstieg vor oder sind handwerklich tätig. Wir wissen nicht, wann es wieder losgehen wird, hoffen aber, dass wir dank des guten Personalschlüssels demnächst mit zwei kleinen Gruppen wieder starten können.

Eigentlich war für Anfang Mai eine Pflanzaktion auf dem Grundstück geplant. Die Fielmann AG wird die Kosten für die Pflanzen übernehmen, die nun vermutlich erst im neuen Kindergartenjahr in die Erde kommen werden.

Bis dahin bleibt alle gesund und munter!

Theatergruppe Boksee

Dat weer mool wedder good!

Zwischen Ende Februar und Anfang März war im Gemeindehaus Boksee mal wieder was los. In sieben Aufführungen zeigte die plattdeutsche Theatergruppe Boksee das Stück „Käte maakt Sluss“ (von Regine Wroblewski).

Eine große Herausforderung war es, die Rollen altersmäßig halbwegs authentisch zu besetzen. Mit gelungener Kostümierung und künstlichen Haarteilen gelang es dennoch. Jörg Brunke spielte sogar eine Doppelrolle, die dank glänzender Darstellung zu tosendem Beifall führte. Gerne würden wir zu Erweiterung unserer Gruppe neue junge Spieler auch aus Nachbardörfern aufnehmen.

Dankbar sind wir über zwei Dinge: zum ersten über den reichlichen Beifall, der uns gespendet wurde, ganz besonders aber, dass sich bei aufziehender Corona-Problematik offensichtlich keiner unserer Gäste infiziert hat. Am Ende unserer Spielzeit hatten wir schon ein mulmiges Gefühl.

In der Hoffnung, dass im nächsten Jahr wieder normale Verhältnisse herrschen, wünschen wir Gesundheit und sagen: „Kiek mool wedder in!“

Die Theatergruppe Boksee

Allgemeine Informationen

Aktuelle Termine und weitere Infos: www.boksee.de

Termine der Landfrauen auf www.lfv-kirchbarkau.de.

E-Mail-Adressen:

Gemeinde allgemein: gemeinde@boksee.de

Gemeinde Jugend: jugend@boksee.de

Bokseer Bote: bote@boksee.de

Freiwillige Feuerwehr: feuerwehr@boksee.de

Kindergarten: kindergarten@boksee.de



Bokseer Bote

Informationen rund um die Gemeinde Boksee

Ausgabe Nr. 24

16. Mai 2020

Herausgeber: Gemeinde Boksee

Wer Geduld sagt, sagt Mut, Ausdauer, Kraft.

Marie von Ebner-Eschenbach

Liebe Bürger,

Geduld, sie hat uns in den vergangenen Corona-Wochen begleitet und diese wird auch noch weiter von uns gefordert.

Herzlichen Dank an alle Nachbarn, die ihre Nachbarn liebevoll unterstützen und mitversorgen.

Die Gemeindegemeinschaft ruht nicht, wir arbeiten gemeinsam mit dem Amt. Fragen und Anträge werden schnellstmöglich bearbeitet.

All das kostet Kraft.

Wer Geduld sagt, sagt Kraft.

Ich wünsche Ihnen allen viel Gesundheit und alles Gute!

Doris Hinrichsen

-Bürgermeisterin-

Termine

Leider kann das Kinderfest der Freiwilligen Feuerwehr Boksee auf Grund der aktuellen Lage nicht wie gewohnt stattfinden. Es gibt Überlegungen, das Kinderfest in einer anderen Form zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden zu lassen. Informationen dazu gibt es rechtzeitig an den schwarzen Brettern und im Internet (www.boksee.de).	
Mittwoch, den 8. Juli 2020	19:30 Uhr Gemeinderatssitzung im Dorfgemeinschaftshaus
Freitag, den 23. Oktober 2020	19:00 Uhr Laterne laufen mit der Freiwilligen Feuerwehr Boksee

Information der Gemeinde Boksee

Achtung Gassigeher!

Der Hundetütenpfahl wurde umgesetzt. Er steht nicht mehr rechts in der Hecke. Nun also griffbereit links im Mühlenweg.

Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Boksee

Am 14.2.2020 traf sich die Freiwillige Feuerwehr Boksee zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus. Der Einladung folgten 25 aktive Kameraden, 6 Ehrenmitglieder, die Bokseer Bürgermeisterin und auch 5 Förderer.

Auch dieses Jahr gaben die Jahresrückblicke der freiwilligen Feuerwehr Boksee, der Jugendfeuerwehr Barmissen als auch der Kinderfeuerwehr einen Überblick der geleisteten Arbeit aus den zahlreichen Diensten, Veranstaltungen und Lehrgängen des vergangenen Jahres 2019 wieder. Immer wieder beeindruckend ist das zusätzliche Engagement der Betreuer der Kinderfeuerwehr unter Leitung von Juliane Mannow und den Helfern der Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Thorben Bünning.

Erfreulicherweise konnten gleich 3 neue Mitglieder, Marie Schittig, Bente Schwarz und Lukas Bünning, von den Kameraden der Feuerwehr Boksee aufgenommen werden. Des Weiteren konnte Tom Stenzel aus der Jugendwehr in die aktive Abteilung übertreten.

Eine besondere Ehrung erhielt das Ehrenmitglied Wolfgang Hahn für 50 Jahre Mitgliedschaft und Burkhard Böhe für 30 Jahre Einsatz in der



freiwilligen Feuerwehr.

Durch die engagierte Absolvierung verschiedener Lehrgänge im letzten Jahr konnte Klaus Richter gleich zum Oberfeuerwehrmann befördert werden.

Die neue Datenschutzgrundverordnung macht auch vor der Feuerwehr nicht halt. Daher wurde die Versammlung genutzt alle Kameraden zu sensibilisieren und darüber zu informieren, welche Daten genutzt und veröffentlicht werden dürfen.

Trotz der noch guten Mannschaftsstärke und dem Mitgliederzuwachs ist die Anzahl an Einsatzkräften zu manchen Tageszeiten sehr kritisch. Viele Mitglieder sind tagsüber außerhalb zur Arbeit, einige Mitglieder wohnen inzwischen auch außerhalb. Daher ist es besonders wichtig auch in Zukunft neue Mitglieder zu bewerben. Daher ist sowohl die Wehrführung als auch die Gemeinde dankbar für neue Strategien bzw. Konzepte neue Mitglieder zu gewinnen.

Immerhin kann die Freiwillige Feuerwehr Boksee mit einer guten Kameradschaft und einer tollen Atmosphäre aufwarten. Eine Fahrt ins Blaue und die Absolvierung des Deutschen Sportabzeichens im kommenden Jahr machen auf jeden Fall neugierig auf mehr.

Kindergarten Boksee

Die Waldeulen

So heißen sie nun, die Kinder, die den Kindergarten in Boksee besuchen. Es war ein längerer Prozess der Namensfindung, dafür wurde er mit einem besonderen Projekt und Besuch gekrönt.

In der letzten Woche vor der Corona-Schließung konnte die Gruppe noch ein Eulen-Projekt durchführen, das mit einem Besuch der "Eulenfrau" abgeschlossen wurde. Bianca Wolf besuchte uns mit ihrem Malayenkauz "Oom". Er heißt so, weil er in sich ruht und somit perfekt für Besuche im Kindergarten ist. Es war wirklich etwas Besonderes für alle, eine Eule auf dem Arm zu haben.

Der letzte Kindergarten tag war somit in vielerlei Hinsicht etwas Besonderes. Momentan ist es ruhig im Wald und am Bauwagenplatz, eine Notbetreuung

